

Presseinformation

## T3 Projects: Liebherr-Kran-Trio geht nach Südafrika

- T3 Projects übernimmt LTM 1300-6.3, LRT 1100-2.1 und LRT 1130-2.1
- Liebherr-Geländekrane für Bergbauprojekte auf dem afrikanischen Kontinent
- Krane von Liebherr punkten mit Zuverlässigkeit, Leistung und Sicherheit

**Aufgrund der steigenden Größe und Komplexität seiner jüngsten Bauprojekte entschied sich das Unternehmen T3 Projects für den Kauf von drei neuen Mobilkranen von Liebherr. Die beiden Geländekrane LRT 1100-2.1 und LRT 1130-2.1 sind prädestiniert für Hubaufgaben in unwegsamen und abgelegenen Einsatzgebieten. Der Mobilkran LTM 1300-6.3 ergänzt die Leistungsstärke des Fuhrparks von T3 Projects mit seiner maximalen Tragkraft von 300 Tonnen.**

Ehingen (Donau) (Deutschland), 24. Januar 2025 – „Die neuen Krane stellen eine bedeutende Erweiterung unserer derzeitigen Flotte dar und bieten beispiellose Möglichkeiten für Hebevorgänge mit hoher Kapazität, die unsere derzeitige Ausrüstung nicht bieten kann“, so Richard van den Barg, Geschäftsführer bei T3 Projects und ergänzt: „Die Krane werden wir für das Verladen von schwerem Material, für die Errichtung von Bauwerken und für die Durchführung hochpräziser Hebevorgänge einsetzen.“ Das Unternehmen hat sich auf Bergbau- und Infrastrukturprojekte spezialisiert und übernimmt alle Prozesse von der Planung, über die gesamten Errichtungsvorgänge bis hin zur Inbetriebnahme. T3 Projects beschäftigt über 900 Mitarbeitende in Südafrika, Mosambik, DR Kongo, Ghana und Burkina Faso.

„Da wir häufig Einsätze unter rauen Bedingungen absolvieren, sind wir auf hochwertige, robuste und leistungsstarke Arbeitsgeräte angewiesen. Wir haben uns deshalb für Krane von Liebherr entschieden, da diese weithin für ihre Zuverlässigkeit und Langlebigkeit bekannt sind. Außerdem hat der Kundendienst von Liebherr einen ausgezeichneten Ruf. Die schnelle Unterstützung bei Problemen, umfassende Wartungspakete sowie die hohe Verfügbarkeit von Ersatzteilen sorgt für eine Minimierung von Ausfallzeiten und einen reibungslosen Ablauf unserer Projekte,“ betont Donovan Carroll, Betriebsleiter bei T3 Projects sein Vertrauen zum deutschen Kranhersteller. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung in diesem Sektor betont Donovan Carroll zudem, dass für ihn das Liebherr-Ferndiagnosesystem von großer Bedeutung sei. Trotz der abgelegenen Einsatzorte können sich Liebherr-Servicemitarbeitende vom Büro aus mit der Kransteuerung des jeweiligen Krans verbinden. Tritt ein Problem auf, können die Experten von Liebherr ohne langen Anfahrtsweg sofort unterstützen.

### **Robust und sicher: LRT-Geländekrane**

T3 Projects entschied sich bei der Neuinvestition in zwei Geländekrane von Liebherr: einen LRT 1100-2.1 und einen LRT 1130-2.1. Diese Krane sind prädestiniert für den Einsatz in unwegsamem und unebenen Gelände, wie es beispielsweise bei Bergbauprojekten der Fall ist. Mit ihrer robusten Bauart

halten die Geländekrane unterschiedlichsten Witterungsbedingungen stand. Donovan Carroll sagt: „Die LRT-Geländekrane sind bekannt für ihre fortschrittlichen Sicherheitssysteme, was unser Ziel von größtmöglicher Sicherheit bei allen Projekten unterstützt. Gleichzeitig gewährleistet die einfache Bedienung zusätzliche Sicherheit und erhöht die Arbeitseffizienz.“ Der Teleskopausleger des LRT 1100-2.1 überzeugt mit 50 Metern Länge. Der LRT 1130-2.1 bietet neben 130 Tonnen Tragkraft einen starken Teleskopausleger mit 60 Metern Länge. Beide Krane können dank VarioBase® völlig variabel abgestützt werden. Ein weiterer Pluspunkt sieht T3 Projects in den optimierten Transportmöglichkeiten. Donovan Carroll erklärt: „Die Krane lassen sich einfach transportieren und aufbauen, was zu erheblichen Zeit- und Ressourceneinsparungen auf den Baustellen führt. Das wird unsere Projekt- und Kosteneffizienz insgesamt verbessern. Wir freuen uns, dass wir mit den Neukranen ein breiteres Spektrum an Projekten bewältigen können werden.“

## **LTM 1300-6.3: Leistungsstark und wirtschaftlich**

Im Hinblick auf die Tragkraft wird der neue LTM 1300-6.3 die Leistungsstärke von T3 Projects künftig deutlich steigern. „Mit unserem neuen, 300 Tonnen starken Flaggschiff können wir nun größere Lasten handhaben und zusätzliche Einsätze mit Präzision und Schnelligkeit ausführen“, freut sich Donovan Carroll. Der starke 6-Achser verfährt mit seinem 90 Meter langen Teleskopausleger bei 12 Tonnen Achslast. Auf der Baustelle ist er schnell gerüstet und erreicht zügig große Höhen und starke Tragkräfte. Zudem überzeugt der Liebherr-6-Achser mit modernen Systemen wie VarioBase® und VarioBallast®, welche neben der Sicherheit auch die Tragkraft und Flexibilität des Krans deutlich steigern.

## **Langfristige Partnerschaft zwischen T3 Projects und Liebherr**

Richard van den Barg fasst zusammen: „Wir haben Liebherr als Partner sorgfältig ausgewählt, da wir langfristig mit branchenführenden Herstellern zusammenarbeiten möchten und großen Wert auf fortschrittliche Technologie, Leistung und Sicherheit legen. Gleichzeitig vertrauen wir auf den hervorragenden Kundendienst von Liebherr, einschließlich der umfangreichen Wartungspakete und der schnell verfügbaren Ersatzteile.“

## **Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH**

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von 2,81 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

## **Über die Firmengruppe Liebherr**

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2023 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

## Bild



lwe-t3-projects.jpg

In der Moma-Mine in Mosambik sind die drei Neukrane bei der Errichtung einer schwimmenden Plattform im Einsatz. Mittels eines künstlich angelegten Teichs werden hier Schwermineralvorkommen abgebaut.

## Kontakt

Wolfgang Beringer  
Marketing and Communication  
Telefon: +49 7391/502 - 3663  
E-Mail: [wolfgang.beringer@liebherr.com](mailto:wolfgang.beringer@liebherr.com)

## Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH  
Ehingen (Donau) / Deutschland  
[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)